

Wissenswertes und Kurioses aus der Geschichte der Augenheilkunde:



KrankenhausMuseum Bielefeld e.V.

Der Graue Star – die Katarakt

5. Jh. v. Chr. In der Hippokrates zugeschriebenen Sammlung werden nicht näher unterschiedene „Stare“ genannt - Behandlungen nicht beschrieben.
1. Jh. n. Chr. Beim Starstich drückt man die getrübte Linse mit einer spitzen Nadel nieder. Oder man sticht mit einem Messerchen ein und verschiebt mit einer stumpfen Nadel den „Star“ nach unten.
6. Jh. n. Chr. Starbehandlung mit dem Blut der Fledermaus
- 1753 Daviel führt ein, die getrübte Linse über einen Schnitt in die Hornhaut (=Diszision) aus der Linsen-Kapsel herauszulösen.
- 1795 Versuch einer Kunstlinsen-Implantation aus Glas
- 1863 In der Charité wird eine getrübte Augenlinse als geronnene Masse nach unten versenkt.
- 1884 Operation eines Katarakt-Patienten in Lokal-Anästhesie mit Kokain
- 1949 Nach entsprechenden Erfahrungen mit verletzten Piloten im 2. Weltkrieg: Implantation einer Intraokularlinse aus Plexiglas
- 1967 Phakoemulsifikation mit Ultraschall
(Phako-=Linse, Emulsion=feine Verteilung eines nicht löslichen Stoffes in einer Flüssigkeit)
- 1987 Einführung der Faltlinse
- 1997 Einführung der faltbaren Multifokal (=Mehrstärken)-Linse
- 2023 Die Entfernung der natürlichen Linse und deren Ersatz durch eine Kunstlinse gilt als der weltweit am häufigsten durchgeführte operative Eingriff.

Hinweise und Quellen:

1. Corpus Hippocraticum:
https://de.wikipedia.org/wiki/Hippokrates_von_Kos
 2. Hirschberg (1898) - Geschichte der Augenheilkunde:
<https://archive.org/details/geschichtederaug01hirs/page/n11/mode/2up> S. 18, S. 88-91 – bei den „Staren“ wird nicht immer klar zwischen Glaukom und Katarakt unterschieden.
 3. Hirschberg (1898), S. 36
 4. Hirschberg (1898) S. 29, Shabat 78a:
[https://www.sefaria.org/Shabbat.78a.5?ven=Talmud_Bavli._German_trans._by_Lazarus_Goldschmidt,_1929_\[de\]&lang=bi](https://www.sefaria.org/Shabbat.78a.5?ven=Talmud_Bavli._German_trans._by_Lazarus_Goldschmidt,_1929_[de]&lang=bi)
 5. Jacques Daviel: Sur une nouvelle méthode de guérir la cataracte par l'extraction du cristalin. In: Mém. Acad. Roy. Chir. Band 2, (Paris) 1753, S. 337–354, siehe
https://de.wikipedia.org/wiki/Jacques_Daviel
 6. A. Grzybowski/P. Kanclerz, in Acta ophtalmologica (2019), S. e142/143: The first idea of IOL Implantation
<https://onlinelibrary.wiley.com/doi/10.1111/aos.13888>
 7. Hirschberg (1898), S. 287
 8. P. Ridder: Chirurgie und Anästhesie (1993), S. 104
 9. Bei Piloten mit Augenverletzungen durch Splitter zerschossener Cockpitscheiben aus Plexiglas (=PMMA) wurde festgestellt, dass diese gut im Auge verträglich waren. Aufgrund dessen wurde PMMA als geeignetes Material ausgewählt. Siehe
<http://www.katarakt.net/geschichte-der-katarakt-5-de>
 10. Phako-Emulsifikation: Zerkleinern und Absaugen des Augenlinsen-Kerns mittels einer mit Ultraschall angeregten Kanüle und anschließendes Absaugen der Trümmer mittels einer Saugspülvorrichtung (<https://de.wikipedia.org/wiki/Phakoemulsifikation>).
 11. -13. <http://www.katarakt.net/geschichte-der-katarakt-5-de>
 14. <https://www.zeiss.de/vision-care/besser-sehen/gesundheitsvorsorge/kataraktoperation-risiken-und-kosten.html>
-